



**Zwischenbericht
zum 30.06.2012**

Zwischenbericht zum 30.06.2012**Seite**

1. Vorbericht	3 - 4
2. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2012	4 - 8
3. Investitionsentwicklung 2012	9 - 10

Anlage 1:	KulturStadtLev – Erfolgsplan 2012
Anlage 2:	KulturStadtLev – Erfolgsübersicht 30.06.2012
Anlage 3 :	Gewinn- und Verlustrechnung KSL – Bericht zum 30.06.2012
Anlagen 4:	Übersichten über Entwicklungen in den Teilbetrieben
a:	Entleihungen Bibliothek nach Standorten
b:	Entleihungen Bibliothek nach Kategorien
c:	Internetnutzung Bibliothek
d:	Besucher Museum Morsbroich
e:	Auslastung Gartensaal Museum
f:	Archiv
g:	Eigene Veranstaltungen Teilbetrieb FORUM
h:	Belegung Räume Forum
i:	Veranstaltungen der Musikschule 2010/2011
j:	Schülerzahlen der Musikschule
k:	Volkshochschule

1. Vorbericht

Der Wirtschaftsplan 2012 weist ein liquides Defizit in Höhe von 278.110 € aus. Hierbei sind die nicht liquiden Abschreibungen auf Neu- und Altanlagen, die Rückstellungen für Urlaub, Altersteilzeitarbeit und Pensionen und die Verzinsung der Pensionsrückstellung in Höhe von insgesamt 1.175.850 € sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 110.400 €, die allerdings in das Bilanzergebnis einfließen werden, noch nicht berücksichtigt, so dass ein handelsrechtliches Defizit in Höhe von 1.343.560 € ausgewiesen wird.

Der Rat hat am 17.10.2011 mit Vorlage 1000/2011/1 beschlossen, den Netto-Zuschuss 2012 an die KSL um 837.970 € gegenüber 2011 zu kürzen. Einzelheiten regelt die mit der als Anlage zur Vorlage beschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Bezirksregierung Köln und der Stadt Leverkusen, die wiederum in Anlage 1 die Positionen aufführt, die nach Zuschusskürzung im Wirtschaftsplan der KSL in gleicher Höhe verringert bzw. wegfallen werden.

Im Wirtschaftsplan 2012 sind die betroffenen Maßnahmen mit „XX“ gekennzeichnet. Die KSL ist berechtigt, diese im Rahmen der Bewirtschaftung des Wirtschaftsplanes unterjährig insoweit zu erhöhen, wie Erträge aus Unterstützungsleistungen Dritter im Laufe des Jahres 2012 kassenwirksam vereinnahmt werden.

Bis zum 30.06.2012 sind folgende Unterstützungsleistungen Dritter kassenwirksam vereinnahmt worden:

Teilbetrieb	auf dem KSL-Konto	Eingang bei Dritten
Büro Betriebsleitung zentral für alle Teilbetriebe (ohne Zweckbindung)	99.650 €	
FORUM	346.150 €	
Kulturbüro	103.750 €	55.000 €
Büro Betriebsleitung	50 €	
Bibliothek	77.000 €	
Museum	50.400 €	
Archiv	500 €	
Musikschule	131.500 €	10.000 €
	809.000 €	65.000 €

Der Betrag von 809.000 € enthält zweckgebundene Zuweisungen in Höhe von 160.300 €, die erst in 2013 für die entsprechenden Maßnahmen bereitgestellt werden können. Für 2012 wurden den Teilbetrieben insgesamt 648.700 € zur Verfügung gestellt. Einzelerläuterungen erfolgen bei den Teilbetrieben. Zusätzlich wurden auf dem KSL-Konto 23.750 € Mehrwertsteuer vereinnahmt, die an das Finanzamt abgeführt werden müssen.

Die Situation der KSL stellt sich zum jetzigen Zeitpunkt wie folgt dar:

Bis zum 30.06.2012 konnten 44,6 % der ursprünglich eingeplanten Erträge zuzüglich eingegangener Drittmittel in Höhe von 648.700 € vereinnahmt werden.

Die Aufwändungen unterliegen weiterhin den Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung. Die Ausgabeansätze in Höhe von 14.347.580 € werden durch die oben genannten Drittmittel verstärkt. Bis zum 30.06.2012 wurden 5.799.865 € verausgabt. Die nicht liquiden Rückstellungen für Urlaub, Altersteilzeitarbeit und Pensionen wurden dem Ergebnis 2011 angepasst, welches um 18.750 € niedriger war als die Ansätze des Wirtschaftsplanes.

Unter Einbeziehung der höheren Erträge einschließlich Drittmittel und der höheren Aufwändungen einschließlich Drittmittel wird sich das liquide Defizit zum ursprünglichen Planansatz voraussichtlich um 75.770 € auf 353.880 € erhöhen, das handelsrechtliche Defizit um 57.020 € auf 1.400.580 €.

Einzelerläuterungen erfolgen bei den Teilbetrieben.

Bei den Personalkosten wird aktuell ein liquider Mehraufwand von 184.000 € prognostiziert, der im Wesentlichen (rd. 100.000 €) auf die Tarifierhöhung für die Beschäftigten um 3,5 % zum 01.03.2012 (ganzjährig = 2,9 %) zurückzuführen ist. Bei der Kalkulation für 2012 waren lediglich 1,9 % zugrunde gelegt worden.

Der Stellenplan 2012 wird in der beschlossenen Form umgesetzt.

Bei der Prognose der Abschreibungskosten zum Jahresende wird vorläufig davon ausgegangen, dass die im Vermögensplan eingestellten Mittel vollständig verausgabt werden.

2. Ertrags- und Aufwandsentwicklung der Teilbetriebe

2.1 Leitung KSL einschließlich Büro Betriebsleitung

Die dem Büro aufgrund der Ausgabenkürzung zugeordneten Drittmittel in Höhe von 50 € wurden für Werbe- und Druckkosten bereitgestellt.

Die Erträge des Büros Betriebsleitung bestehen überwiegend aus betriebsinternen Verrechnungen für die Inanspruchnahme der Handwerkerleistungen, die erst im 2. Halbjahr verbucht werden. Zum Jahresende wird mit Mehreinnahmen in Höhe von 13.000 € gerechnet. Ein hierin enthaltener zusätzlicher Zuschuss für das Projekt „Kultur & Schule“ in Höhe von 11.350 € führt auch zu einer entsprechenden Erhöhung bei den Aufwändungen.

Bei den Aufwändungen wurden bisher erst 34,1% verausgabt, da auch hier die Umbuchung der betriebsinternen Verrechnungen erst im 2. Halbjahr erfolgt. Die Anpassung der nicht liquiden Personalkostenrückstellungen führt zu einer Aufwandserhöhung von 57.800 €, zusätzlich entstehen durch höhere liquide Personalkosten aufgrund der Tarifierhöhungen und einmalige Zahlungen durch Personalveränderungen in der Leitung des Betriebes Mehrausgaben in Höhe von 100.000 €.

Dagegen wird mit liquiden Wenigerausgaben unter anderem beim EDV- Aufwand (./7.000 €) und geringeren Zinsaufwändungen (./14.000 €) gerechnet. Insgesamt wird ein Mehraufwand in Höhe von 151.450 € erwartet.

Der für das Büro Betriebsleitung veranschlagte Zuschussbedarf wird sich nach der aktuellen Prognose zum Jahresende unter Einbezug der nicht liquiden Personalkosten um 138.450 € erhöhen.

2.2 FORUM

Die dem Teilbetrieb aufgrund der Ausgabenkürzung zugeordneten Drittmittel in Höhe von insgesamt 298.650 € wurden bei folgenden Ausgabe-Positionen bereitgestellt:

- | | |
|------------------------------------|-----------|
| • Aufwand eigene Veranstaltungen | 250.000 € |
| • Reinigung durch Fremdunternehmen | 25.000 € |
| • Werbe- und Druckkosten | 23.650 € |

Bisher konnten 46,1 % der ursprünglich veranschlagten Erträge zuzüglich der genannten Drittmittel vereinnahmt werden, zum Jahresende wird mit Mindereinnahmen von 17.750 € gerechnet, unter anderem weil die KSL-Teilbetriebe weniger Einzelveranstaltungen im Forum durchführen. Außerdem werden die Pachterlöse des Restaurants geringer sein als angenommen, weil die neue Pächterin die Grundsteuer und die Müllabfuhrgebühren, die bisher von der KSL gezahlt wurden, selbst begleicht und somit die bisher eingeplante Erstattung an die KSL entfällt (analoge Reduzierung der Aufwendungen).

Bei den Aufwendungen wird unter Einbezug der in Höhe von 298.650 € zur Verfügung gestellten Drittmittel mit Mehrkosten in Höhe von 322.950 € gerechnet, so dass gegenüber dem Planansatz voraussichtlich 24.300 € mehr ausgegeben werden. Dies ist insbesondere auf höhere liquide Personalkosten in Höhe von 21.000 € und nicht liquide Personalkosten in Höhe von 7.450 € zurückzuführen.

Der Zuschussbedarf des Teilbetriebes FORUM wird sich nach der aktuellen Prognose zum Jahresende um 42.050 € erhöhen (+ 1,7 %).

2.3 Kulturbüro

Die dem Büro aufgrund der Ausgabenkürzung zugeordneten Drittmittel in Höhe von insgesamt 103.750 € wurden bei folgenden Ausgabe-Positionen bereitgestellt:

- | | |
|----------------------------------|----------|
| • Aufwand eigene Veranstaltungen | 48.500 € |
| • Werbe- und Druckkosten | 5.250 € |
| • Veranstaltungen im Stadtgebiet | 45.000 € |
| • Zuschuss Westdeutsche Sinfonia | 5.000 € |

Die im Wirtschaftsplan ursprünglich veranschlagten Erträge des Kulturbüros konnten bisher zu 83,1 % vereinnahmt werden. Hierin enthalten ist ein nicht eingeplanter Beitrag des Landes in Höhe von 34.584 € für das Projekt „Kulturrucksack“, der entsprechend den Aufwand erhöht. Zum Jahresende wird mit Mehreinnahmen von 52.950 € gerechnet (ohne Drittmittel). Außer dem Beitrag für das Projekt „Kulturrucksack“ sind weitere nicht geplante Sponsoringleistungen für das K1, die Kunstnacht und den Morsbroicher Sommer in Höhe von rund 16.750 € eingegangen.

Bei den Aufwendungen wird unter Einbezug der in Höhe von 103.750 € zur Verfügung gestellten Drittmittel mit Mehrkosten in Höhe von 135.670 € gerechnet, so dass gegen-

über dem Planansatz voraussichtlich 31.920 € mehr ausgegeben werden. Dies ist insbesondere auf höhere liquide Personalkosten in Höhe von 7.200 € und höhere Veranstaltungskosten in Höhe von 27.450 € zurückzuführen, da zusätzliche Sponsorengelder eingegangen sind.

Am Künstlerbunker werden in 2012 keine Sanierungsmaßnahmen an der Nord- und Westfassade durchgeführt. Die geplanten Arbeiten werden weiter verschoben.

Der Zuschussbedarf des Kulturbüros wird sich nach der aktuellen Prognose zum Jahresende um 16.030 € verringern (./3,2 %).

2.4 Bibliothek

Die dem Teilbetrieb aufgrund der Ausgabenkürzung zugeordneten Drittmittel in Höhe von insgesamt 77.000 € wurden bei folgenden Ausgabe-Positionen bereitgestellt:

- | | |
|----------------------------------|----------|
| • Aufwand eigene Veranstaltungen | 3.000 € |
| • Medienanschaffungen | 70.000 € |
| • Werbe- und Druckkosten | 4.000 € |

Bisher wurden erst 37,3 % der ursprünglich veranschlagten Erträge vereinnahmt, unter anderem weil die Entgelte erst bis einschließlich April verbucht wurden.

Bei den Aufwändungen wird unter Einbezug der in Höhe von 77.000 € zur Verfügung gestellten Drittmittel mit Mehrkosten in Höhe von 118.200 € gerechnet, so dass gegenüber dem Planansatz voraussichtlich 41.200 € mehr ausgegeben werden. Dies ist insbesondere auf höhere liquide Personalkosten in Höhe von 13.700 € und nicht liquide Personalkosten in Höhe von 27.250 € zurückzuführen.

Der Zuschussbedarf der Bibliothek wird sich zum Jahresende gegenüber der Planung voraussichtlich um 40.950 € (+ 2,3 %) erhöhen.

2.5 Museum

Die dem Teilbetrieb aufgrund der Ausgabenkürzung zugeordneten Drittmittel in Höhe von insgesamt 50.400 € wurden bei folgenden Ausgabe-Positionen bereitgestellt:

- | | |
|--------------------------|----------|
| • Ausstellungsaufwand | 50.000 € |
| • Werbe- und Druckkosten | 400 € |

Die im Wirtschaftsplan ursprünglich veranschlagten Erträge konnten bisher erst zu 34,7 % vereinnahmt werden, unter anderem, weil die nicht liquiden Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (81.800 €) erst im letzten Quartal gebucht werden.

Zum Jahresende werden Mehreinnahmen von 21.100 € (ohne Drittmittel) prognostiziert, unter anderem durch die Verlängerung eines Leihvertrages für die Ausleihe eines Kunstwerks (+ 10.000 €) sowie höhere Pachterlöse für das Restaurant (+ 3.700) und nicht eingeplante Erstattungen durch Versicherungen (+ 7.000 €).

Bei den Aufwändungen wird unter Einbezug der in Höhe von 50.400 € zur Verfügung gestellten Drittmittel mit Mehrkosten in Höhe von 64.750 € gerechnet, so dass gegen-

über dem Planansatz voraussichtlich 14.350 € mehr ausgegeben werden. Dies ist insbesondere auf die Beseitigung von Blitzschäden in den technischen Anlagen zurückzuführen.

Der **Zuschussbedarf** des Museums wird sich gegenüber der Planung zum Jahresende voraussichtlich um 6.750 € (./.0,7 %) verringern.

2.6 Volkshochschule

Bisher konnten 44,8 % der ursprünglich veranschlagten Erträge vereinnahmt werden. Die geplanten Erträge werden um 40.200 € steigen, hauptsächlich aufgrund von höheren Mitteln aus dem „Europäischen Sozialfonds“ (20.000 €), unter anderem für einen zusätzlichen Kurs zum Erwerb des Hauptschulabschlusses, für Angebote im Rahmen „Weiterbildung geht zur Schule“ und einmalige, durch die Bezirksregierung für Inklusion zur Verfügung gestellte, zweckgebundene Mittel (12.500 €).

Der veranschlagte Ansatz für Aufwendungen wurde bisher mit 41,6 % in Anspruch genommen. Die nicht liquiden Personalrückstellungen steigen nach Anpassung um 8.150 €, die liquiden um 40.150 €.

Der Zuschussbedarf der Volkshochschule wird sich nach der derzeitigen Prognose zum Jahresende gegenüber der Planung um 7.900 € (+0,9 %) erhöhen.

2.7 Archiv

Die dem Teilbetrieb aufgrund der Ausgabenkürzung zugeordneten Drittmittel in Höhe von 500 € wurden für Werbe- und Druckkosten bereitgestellt.

Die ursprünglich geplanten Erträge des Archivs konnten bisher zu 50,4 % vereinnahmt werden, zum Jahresende werden voraussichtlich Mehreinnahmen von 1.850 € erzielt.

Bei den Aufwendungen wird unter Einbezug der in Höhe von 500 € zur Verfügung gestellten Drittmittel mit um 70.000 € geringeren Ausgaben gerechnet. Unter anderem aufgrund einer seit dem 15.03.2012 unbesetzten Stelle verringern sich die Personalkosten voraussichtlich um 57.150 €, davon 26.800 € liquide und 30.350 € nicht liquide Personalkosten.

Der Zuschussbedarf des Archivs wird sich zum Jahresende voraussichtlich um 71.850 € (./.12,0 %) verringern.

2.8 Musikschule

Die dem Teilbetrieb aufgrund der Ausgabenkürzung zugeordneten Drittmittel in Höhe von insgesamt 128.350 € wurden bei folgenden Ausgabe-Positionen bereitgestellt:

- | | |
|----------------------------------|-----------|
| • Honorare | 120.000 € |
| • Aufwand eigene Veranstaltungen | 7.850 € |
| • Werbe- und Druckkosten | 500 € |

Bisher konnten 47,4 % der ursprünglich veranschlagten Erträge vereinnahmt werden. Zum Jahresende wird nach derzeitiger Prognose mit geringfügigen Mindereinnahmen von 11.500 € gerechnet.

Bei den Aufwändungen ergeben sich unter Einbezug der in Höhe von 128.350 € zur Verfügung gestellten Drittmittel gegenüber dem ursprünglichen Planansatz voraussichtlich Mehrausgaben in Höhe von 29.150 €. Bei den Personalkosten fällt insgesamt 72.600 € weniger Aufwand an. Obwohl sich die liquiden Personalkosten -insbesondere durch den Tarifabschluss begründet- um 25.850 € erhöhen, ergibt sich durch die Anpassung der nicht liquiden Personalkosten, die aktuell 98.450 € unter dem Planansatz liegen, ein geringerer Aufwand.

Der Zuschussbedarf der Musikschule wird sich zum Jahresende unter Einbeziehung der nicht liquiden Personalkosten gegenüber der Planung voraussichtlich um 77.700 € (./4,8 %) verringern.

3. Investitionsentwicklung 2012

Folgende Maßnahmen aus dem Vermögensplan wurden bis zum 30.06.2012 aus dem Girokonto finanziert:

Betrieb	Maßnahme	Vermögensplan 2012 aus 2011 übertragene Restmittel	30.06.2012
FORUM	Ersatz- und Neuanschaffung, Geschäftsausstattung	10.000,00 €	1.379,95 €*
FORUM	Mikrofon-Funkanlage	50.000,00 €	0,00 €
FORUM	Drahtlose Intercom-Anlage	10.000,00 €	0,00 €
FORUM	Mobile Dimmer für die Bühne	14.000,00 €	0,00 €
FORUM	Orchesterbeleuchtung – Ersatz der Pultbeleuchtung	6.000,00 €	0,00 €
<i>FORUM</i>	<i>Kettenzüge für Vorbühnenaufzüge /inkl. Steuerung</i>	<i>8.000,00 €</i>	<i>0,00 €</i>
<i>FORUM</i>	<i>Lautsprecher Terrassensaal</i>	<i>14.000,00 €</i>	<i>10.995,00 €</i>
Kulturbüro	Ersatz- und Neuanschaffung, Geschäftsausstattung	2.000,00 €	3.765,87 €**
Kulturbüro	Beschaffung von 100 Stühlen für Veranstaltungen im Schlosspark	2.700,00 €	0,00 €
<i>Kulturbüro</i>	<i>techn. Aktualisierung Computerstudio Jugendkunstgruppen</i>	<i>1.500,00 €</i>	<i>0,00 €</i>
<i>Kulturbüro</i>	<i>Beschaffung mobiler Werbemittel</i>	<i>1.500,00 €</i>	<i>0,00 €</i>
Bibliothek	Ersatz- und Neuanschaffung, Geschäftsausstattung	4.000,00 €	1.325,93 €**
Bibliothek	Ersatz für einen Internet-PC und einen netzwerkfähigen Drucker für die Internetplätze	1.500,00 €	348,67 €
Bibliothek	Neuanschaffung von Stufentrögen für Konsolenspiele	2.800,00 €	0,00 €
Museum	Ersatz- und Neuanschaffung, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.000,00 €	0,00 €

Betrieb	Maßnahme	Vermögensplan 2012 aus 2011 übertragene Restmittel	30.06.2012
Museum	Ersatzbeschaffung Luftbe- und -entfeuchter	11.000,00 €	0,00 €
Museum	Ersatzbeschaffung Mobiliar Gartensaal	5.000,00 €	0,00 €
Museum	Ausstattung Museums-Café	9.000,00 €	0,00 €
VHS	Ersatz- und Neuanschaffung, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000,00 €	308,20 €
VHS	Ersatzbeschaffungen Computerstudio	5.000,00 €	0,00 €
VHS	Erneuerung defekter Medien	2.000,00 €	89,99 €
Archiv	Ersatz- und Neuanschaffung, Geschäftsausstattung	2.000,00 €	0,00 €
Musikschule	Ersatz- und Neuanschaffung von Instrumenten u. sonst. Geschäftsausstattung	20.000,00 € 20.000,00 €	0,00 € 17.258,63 €
BBL	Unvorhergesehenes für den Gesamtbetrieb	36.000,00 €	0,00 €
	Summen	207.000,00 € 45.000,00 €	7.218,61 € 28.253,63 €

*) Vermögensplan brutto geplant, zum Quartalsbericht Netto-Darstellung inkl. nicht abzugsfähiger Vorsteuer, Konto wird zum Jahresende bereinigt

**) Diese Kosten werden durch eine Versicherung erstattet

KulturStadtLev - Erfolgsplan 2012

	Büro BL	FORUM	Kulturbüro	Bibliothek	Museum	VHS	Archiv	Musikschule	Gesamt
Umsatzerlöse	0,00	802.000,00	67.250,00	130.000,00	65.300,00	640.000,00	5.100,00	930.200,00	2.639.850,00
Sonstige betriebliche Erträge	223.250,00	381.200,00	53.150,00	117.450,00	168.550,00	577.700,00	303.700,00	149.650,00	1.974.650,00
Gesamtsumme der Erträge	223.250,00	1.183.200,00	120.400,00	247.450,00	233.850,00	1.217.700,00	308.800,00	1.079.850,00	4.614.500,00
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	800,00	771.950,00	42.900,00	65.250,00	145.700,00	53.100,00	35.750,00	139.100,00	1.254.550,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	226.000,00	258.700,00	96.000,00	60.250,00	134.800,00	498.000,00	16.450,00	127.150,00	1.417.350,00
Personalaufwand	688.250,00	1.345.550,00	302.450,00	1.243.250,00	615.700,00	1.020.800,00	516.950,00	2.237.800,00	7.970.750,00
Abschreibungen auf Alt- und Neuanlagen	5.000,00	570.000,00	14.200,00	42.000,00	174.000,00	41.650,00	18.850,00	67.200,00	932.900,00
Sonst.betriebliche Aufwendungen	167.700,00	691.250,00	171.280,00	585.250,00	166.150,00	521.050,00	318.850,00	128.500,00	2.750.030,00
Zinsen	22.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.000,00
Gesamtsumme Aufwand	1.109.750,00	3.637.450,00	626.830,00	1.996.000,00	1.236.350,00	2.134.600,00	906.850,00	2.699.750,00	14.347.580,00
Ergebnis	-886.500,00	-2.454.250,00	-506.430,00	-1.748.550,00	-1.002.500,00	-916.900,00	-598.050,00	-1.619.900,00	-9.733.080,00
Kulturförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
vorläufiger Verlust vor Zuschuss Kernverwaltung	886.500,00	2.454.250,00	506.430,00	1.748.550,00	1.002.500,00	916.900,00	598.050,00	1.619.900,00	9.733.080,00

Zuschuss der Kernverwaltung	8.389.520,00
Defizit	1.343.560,00
./. der nicht liquiden Abschreibungen auf Neuanlagen	198.000,00
./. der nicht liquiden Abschreibungen auf Altanlagen	734.900,00
+ Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten	110.400,00
./. Zuführung Rückstellung Urlaub, Altersteilzeit und Pensionen, Verzinsung Pensionsrückstellungen	242.950,00
liquides Defizit	278.110,00

	Büro Betriebsleitung			FORUM			Kulturbüro			Bibliothek			GesamtPlan		
	Plan 2012	Ist 30.06.2012	Prognose 2012	Plan 2012	Ist 30.06.2012	Prognose 2012	Plan 2012	Ist 30.06.2012	Prognose 2012	Plan 2012	Ist 30.06.2012	Prognose 2012	Plan 2012	Ist 30.06.2012	Prognose 2012
Umsatzerlöse	0,00	0,00	0,00	802.000,00	451.759,40	802.000,00	67.250,00	17.351,90	64.050,00	130.000,00	38.946,90	130.000,00	2.639.850,00	1.352.567,66	2.653.450,00
Sonstige betriebliche Erträge	223.250,00	26.112,23	236.200,00	381.200,00	94.098,04	363.450,00	53.150,00	82.744,77	109.300,00	117.450,00	53.408,50	117.700,00	1.974.650,00	705.901,83	2.060.600,00
Zuwendungen Dritter 2012 - 2018		50,00	50,00		298.650,00	298.650,00		103.750,00	103.750,00		77.000,00	77.000,00		648.700,00	648.700,00
Gesamtsumme der Erträge	223.250,00	26.162,23	236.250,00	1.183.200,00	844.507,44	1.464.100,00	120.400,00	203.846,67	277.100,00	247.450,00	169.355,40	324.700,00	4.614.500,00	2.707.169,49	5.362.750,00
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	800,00	0,00	600,00	771.950,00	447.366,35	1.026.300,00	42.900,00	25.717,85	118.000,00	65.250,00	56.777,21	138.550,00	1.254.550,00	680.492,11	1.703.150,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	226.000,00	2.893,80	226.000,00	258.700,00	69.930,87	284.400,00	96.000,00	21.539,83	96.150,00	60.250,00	16.070,34	58.300,00	1.417.350,00	470.556,08	1.552.300,00
Personalaufwand	688.250,00	297.736,92	846.050,00	1.345.550,00	607.148,03	1.374.000,00	302.450,00	147.975,98	316.800,00	1.243.250,00	581.148,48	1.284.200,00	7.970.750,00	3.603.796,36	8.136.000,00
Sonst. betriebliche Aufwendungen	167.700,00	75.471,76	175.550,00	691.250,00	275.321,26	705.700,00	171.280,00	73.509,24	217.350,00	585.250,00	243.025,39	591.150,00	2.750.030,00	1.042.836,21	2.815.500,00
Zinsen	22.000,00	2.184,42	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.000,00	2.184,42	8.000,00
Abschreibungen	5.000,00	0,00	5.000,00	570.000,00	0,00	570.000,00	14.200,00	0,00	14.200,00	42.000,00	0,00	42.000,00	932.900,00	0,00	932.900,00
Gesamtsumme Aufwand	1.109.750,00	378.286,90	1.261.200,00	3.637.450,00	1.399.766,51	3.960.400,00	626.830,00	268.742,90	762.500,00	1.996.000,00	897.021,42	2.114.200,00	14.347.580,00	5.799.865,18	15.147.850,00
Ergebnis	-886.500,00	-352.124,67	-1.024.950,00	-2.454.250,00	-555.259,07	-2.496.300,00	-506.430,00	-64.896,23	-485.400,00	-1.748.550,00	-727.666,02	-1.789.500,00	-9.733.080,00	-3.092.695,69	-9.785.100,00
Kulturförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00
Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verlust vor Zuschuss	886.500,00	352.124,67	1.024.950,00	2.454.250,00	555.259,07	2.496.300,00	506.430,00	64.896,23	490.400,00	1.748.550,00	727.666,02	1.789.500,00	9.733.080,00	3.092.695,69	9.790.100,00

	Museum			VHS			Archiv			Musikschule						
	Plan 2012	Ist 30.06.2012	Prognose 2012	Plan 2012	Ist 30.06.2012	Prognose 2012	Plan 2012	Ist 30.06.2012	Prognose 2012	Plan 2012	Ist 30.06.2012	Prognose 2012				
													-8.389.520,00		-8.389.520,00	Zuschuss der Kernverwaltung
Umsatzerlöse	65.300,00	34.291,48	75.400,00	640.000,00	340.200,13	658.000,00	5.100,00	2.709,60	5.800,00	930.200,00	467.308,25	918.200,00	-198.000,00		-198.000,00	nicht liquide Abschreibungen auf Neuanlagen
Sonstige betriebliche Erträge	168.550,00	46.877,33	179.550,00	577.700,00	205.702,96	599.900,00	303.700,00	152.864,05	304.350,00	149.650,00	44.093,95	150.150,00	-734.900,00		-734.900,00	nicht liquide Abschreibungen auf Altanlagen
Zuwendungen Dritter 2012 - 2018		50.400,00	50.400,00		0,00	0,00		500,00	500,00		118.350,00	118.350,00	110.400,00		110.400,00	nicht liquide Auflösung von Sonderposten
Gesamtsumme der Erträge	233.850,00	131.568,81	305.350,00	1.217.700,00	545.903,09	1.257.900,00	308.800,00	156.073,65	310.650,00	1.079.850,00	629.752,20	1.186.700,00	-242.950,00		-224.200,00	Rückstellungen/Entnahmen Urlaub, Altersteilzeitarbeit und Pensionen, Verzinsung Rückstellungen
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	145.700,00	81.556,27	194.700,00	53.100,00	26.770,64	53.400,00	35.750,00	8.019,15	33.750,00	139.100,00	34.284,64	137.850,00	-278.110,00		-353.880,00	liquider Überschuss/liquides Defizit
Aufwendungen für bezogene Leistungen	134.800,00	24.492,75	135.350,00	498.000,00	247.355,40	498.150,00	16.450,00	2.744,78	17.900,00	127.150,00	85.528,31	236.050,00				
Personalaufwand	615.700,00	290.094,43	620.850,00	1.020.800,00	463.253,81	1.069.100,00	516.950,00	176.562,26	459.800,00	2.237.800,00	1.039.876,45	2.165.200,00				
Sonst. betriebliche Aufwendungen	166.150,00	58.567,52	176.200,00	521.050,00	149.673,78	520.400,00	318.850,00	138.453,53	306.550,00	128.500,00	28.813,73	122.600,00				
Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
Abschreibungen	174.000,00	0,00	174.000,00	41.650,00	0,00	41.650,00	18.850,00	0,00	18.850,00	67.200,00	0,00	67.200,00				
Gesamtsumme Aufwand	1.236.350,00	454.710,97	1.301.100,00	2.134.600,00	887.053,63	2.182.700,00	906.850,00	325.779,72	836.850,00	2.699.750,00	1.188.503,13	2.728.900,00				
Ergebnis	-1.002.500,00	-323.142,16	-995.750,00	-916.900,00	-341.150,54	-924.800,00	-598.050,00	-169.706,07	-526.200,00	-1.619.900,00	-558.750,93	-1.542.200,00				
Kulturförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
Verlust vor Zuschuss	1.002.500,00	323.142,16	995.750,00	916.900,00	341.150,54	924.800,00	598.050,00	169.706,07	526.200,00	1.619.900,00	558.750,93	1.542.200,00				

Gewinn- u. Verlustrechnung KSL - Bericht zum 30.06.2012

Erträge	Erfolgsplan 2012 in €	I. Quartal 2012 in €	II. Quartal 2012 in €	I.+II. Quartal 2012 in €	noch offene Einnahmen
Umsatzerlöse	2.639.850,00	826.368,00	526.199,66	1.352.567,66	1.287.282,34
sonst. betriebliche Erträge	1.974.650,00	349.092,79	356.809,04	705.901,83	1.268.748,17
Zuwendungen Dritter 2012 - 2018	0,00		648.700,00	648.700,00	
Summe Erträge	4.614.500,00	1.175.460,79	1.531.708,70	2.707.169,49	2.556.030,51

Aufwand	Erfolgsplan 2012 in €	I. Quartal 2012 in €	II. Quartal 2012 in €	I.+II. Quartal 2012 in €	noch zur Verfügung stehende Mittel
Personalkosten	7.970.750,00	1.713.155,83	1.890.640,53	3.603.796,36	4.366.953,64
Materialaufwand, betrieblicher Aufwand einschl. Kulturförderung	6.376.830,00	935.288,55	1.260.780,27	2.196.068,82	4.180.761,18
Summe Aufwand	14.347.580,00	2.648.444,38	3.151.420,80	5.799.865,18	8.547.714,82

Entleihungen - Bibliothek
I. Halbjahr 2011/ I. Halbjahr 2012

	I. Quartal 2011	I. Quartal 2012	II. Quartal 2011	II. Quartal 2012	I. Halbjahr 2011	I. Halbjahr 2012
Hauptstelle	76.870	76.143	68.324	65.935	145.194	142.078
Opladen	10.679	9.700	9.813	9.114	20.492	18.814
Schlebusch	11.082	10.464	10.482	9.447	21.564	19.911
Steinbüchel	2.433	2.553	1.764 *	2.305	4.197	4.858
Hitdorf	634	730	646	758	1.280	1.488
Gesamt	101.698	99.590	91.029	87.559	192.727	187.149

*Schließung Steinbüchel wg. Umzugs vom 01.06.-01.07.11

**Entleihungen Bibliothek nach Kategorien
I. Halbjahr 2011/I. Halbjahr 2012**

	I. Quartal 2011	I. Quartal 2012	II. Quartal 2011	II. Quartal 2012	I. Halbjahr 2011	I. Halbjahr 2012
Belletristik	21.255	20.747	20.545	19.380	41.800	40.127
Sachliteratur	25.268	24.635	21.783	20.125	47.051	44.760
Kinder und Jugend	22.945	22.191	20.973	19.011	43.918	41.202
Tonträger	14.648	13.958	12.981	13.230	27.629	27.188
Videos/DVDs	10.145	10.776	8.795	9.422	18.940	20.198
CD-ROMs/DVD-ROMs	1.443	1.309	1.097	1.118	2.540	2.427
Spiele	401	366	293	304	694	670
Zeitschriften-Abos	5.593	5.608	4.562	4.969	10.155	10.577
Gesamt	101.698	99.590	91.029	87.559	192.727	187.149

Internetnutzung Bibliothek I. Halbjahr 2011/I. Halbjahr 2012

	I. Quartal 2011	I. Quartal 2012*	II. Quartal 2011	II. Quartal 2012	I. Halbjahr 2011	I. Halbjahr 2012
mögliche Nutzungsdauer in Std.	1.134	1.584	1.088	1.492	2.222	3.076
tatsächl. Belegung in Std.	694	565	510	528	1.204	1.093
Auslastung in %	61,2	35,7	46,9	35,4	54,2	35,5

* Bereitstellung eines 4. Internet-Arbeitsplatzes ab 02.01.2012

**Besucher Museum Morsbroich
I. Halbjahr 2011/I. Halbjahr 2012**

	I. Quartal 2011	I. Quartal 2012	II. Quartal 2011	II. Quartal 2012	I. Halbjahr 2011	I. Halbjahr 2012
Besucher mit Eintritt	1.205	1.402	937	1.377	2.142	2.779
Besucher ohne Eintritt	1.630	1.609	1.357	1.211	2.987	2.820
Schüler	218	179	172	120	390	299
Gesamt	3.053	3.190	2.466	2.708	5.519	5.898

**Auslastung Gartensaal Museum
I. Halbjahr 2011/I. Halbjahr 2012**

	I. Quartal 2011	I. Quartal 2012	II. Quartal 2011	II. Quartal 2012	I. Halbjahr 2011	I. Halbjahr 2012
Privat	9	7	19	18	28	25
Restaurant-Pächter	6	4	14	17	20	21
Sonstige Leverkusener	9	10	8	3	17	13
Sonstige auswärts	0	2	0	0	0	2
KSL-Veranstaltungen	0	0	0	0	0	0
Stadt Leverkusen	0	0	0	1	0	1
Gesamt	24	23	41	39	65	62

Archiv
I. Halbjahr 2011/I. Halbjahr 2012

	I. Quartal 2011	I. Quartal 2012	II. Quartal 2011	II. Quartal 2012	I. Halbjahr 2011	I. Halbjahr 2012
bearbeitete Fristakten	4.625	5.114	5.498	2.658	10.123	7.772
bearbeitete Dauerakten	308	1.058	1.138	294	1.446	1.352
Aktenanforderungen	513	635	477	496	990	1.131
Aktenrückgaben	429	495	386	413	815	908

Eigene Veranstaltungen Teilbetrieb FORUM

I. Halbjahr 2011/I. Halbjahr 2012

	I. Quartal 2011	I. Quartal 2012	II. Quartal 2011	II. Quartal 2012	I. Halbjahr 2011	I. Halbjahr 2012
Anzahl Veranstaltungen	34	34	23	15	57	49
Einnahmen in €	137.695	143.851	106.491	104.265	244.186	248.116
Ausgaben in €	193.008	200.622	161.352	127.716	354.360	328.338
Sollplätze	11.867	10.704	11.424	7.263	23.291	17.967
Besucherzahl	9.828	9.250	7.980	5.841	17.808	15.091
Auslastung in %	83%	86%	70%	80%	76%	84%

Belegung Räume Forum
I. Halbjahr 2011/I. Halbjahr 2012

	I. Quartal 2011	I. Quartal 2012	II. Quartal 2011	II. Quartal 2012	I. Halbjahr 2011	I. Halbjahr 2012
Terrassensaal	13	16	11	11	24	27
Großer Saal	41	45	51	33	92	78
Agam-Saal	19	18	24	16	43	34
Vortragssaal	19	28	23	24	42	52
Clubräume	384	350	296	317	680	667
Foyer u. Filmstudio	73	58	65	38	138	96

Veranstaltungen der Musikschule 2010/2011

	Veranstaltungen		Mitwirkende Schüler und Lehrer		Besucher	
	2010	2011	2010	2011	2010	2011
interne Vorspiele	44	49	798	833	2.330	2.120
Konzerte u. sonstige Veranstaltungen	33	32	1.171	1.710	5.937	5.674
Externe Veranstaltungen	161	136	2.212	1.958	17.447	37.991 *
Gesamt	238	217	4.181	4.501	25.714	45.785

* Im Rahmen des JEKISS Projektes fanden an allen beteiligten Grundschulen Konzerte statt.

Schülerzahlen der Musikschule*

	2006	2007	2008	2009	2010	2011**	2012
Gesamtschülerzahl	2.249	2.308	2.302	2.418	2.315	2.569	2.651
Summe aller Unterrichtsbelegungen	3.236	3.115	3.215	3.278	3.177	3.490	3.617
davon							
Unterrichtsbelegungen für Grundfächer	642	689	769	749	661	662	714
Unterrichtsbelegungen für Instrumental- und Vokalfächer (inkl. Mehrfachbelegungen)	1.625	1.637	1.622	1.682	1.660	1.643	1.631
Unterrichtsbelegungen im Ensemble- oder Ergänzungsfachunterricht (inkl. Mehrfachbelegungen)	969	789	824	847	856	766	779
Unterrichtsbelegungen "JEKISS" (Jedem Kind seine Stimme), Kooperation mit Leverkusener Grundschulen						419	493

* Die Schülerzahlen werden zum Stichtag 01.01. eines Jahres ermittelt.

** Ab 2011 erfolgt gesonderte Ausweisung der JEKISS Schülerinnen und Schüler.

Volkshochschule

Veranstaltungen, Unterrichtsstunden, Teilnehmerzahlen und Anzahl der Besucher des Kommunalen Kinos für 2006 bis 2011									
	2006	2007		2008	2009		2010	2011	
Anzahl Veranstaltungen	894	932		913	892	**	893	874	
Anzahl Teilnehmer	17.550	14.095	*	14.074	12.498	**	11.931	11.234	***
Anzahl Unterrichtsstunden	32.347	32.076		29.772	30.808		30.982	28.084	***
Anzahl Vorführungen Kommunales Kino	198	195		186	187		163	136	
Anzahl Besucher Kommunales Kino	6.438	6.379		5.641	5.007		5.012	3.162	
Gesamt Veranstaltungen	1.092	1.127		1.099	1.079		1.056	1.010	
Gesamt Teilnehmer/Besucher	23.988	20.474		19.715	17.505		16.943	14.396	

* Der Rückgang ist auf einen geänderten Modus bei der Berechnung der Ausstellungsbesucher ab dem Jahr 2007 zurück zu führen.

** Der Rückgang ab dem Jahr 2009 ist auf eine veränderte Zählweise nach Umstellung auf Studienhalbjährlichkeit zurück zu führen (kein tatsächlicher Veranstaltungsrückgang, vgl. Unterrichtseinheiten).

*** Da die Sprachförderung im Bereich der Kindertagesstätten ab Juli 2011 entfallen ist, sind weniger Teilnehmer und Unterrichtseinheiten zu verzeichnen.